

HAUPTGOTTESDIENST IN ST. PETRI

SONNTAG 10.00 UHR

VORBEREITUNG:

1. Das Orgelvorspiel geht direkt ins erste Lied über. Schlagen Sie das Lied schon auf! Die Nummern stehen an den Anstecktafeln.
2. Über den Liednummern steht „PS“. Das heißt „Psalm“. Wir lesen den Psalm im Wechsel. Schlagen Sie auch den Psalm schon auf und legen ein Lesebändchen hinein. Die Psalmen finden sich im hinteren Teil des Gesangbuchs.

EINGANG UND ANRUFUNG

♫ ORGELVORSPIEL

♫ EINGANGSLIED

(die Gemeinde steht auf)

EINGANGSVOTUM (P = Pfarrer G = Gemeinde)

- P: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. G: Amen.
P: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn, G: der Himmel und Erde gemacht hat.
P: Der Herr sei mit euch. G: und mit deinem Geist.

BEGRÜSSUNG

BEICHTGEBET

- P: Wir sind hier versammelt, um Gottes Wort zu hören. Gott begegnet uns mit seiner Güte. Vor ihm erkennen wir, was uns von ihm trennt. Darum lasst uns um sein Erbarmen bitten.

Gebetsstille

- P+G: Der allmächtige Gott erbarme sich unser, er vergebe uns unsere Sünde und führe uns zum ewigen Leben. Amen.**


- P: Barmherzig und gnädig ist Gott, geduldig und von großer Güte. Er handelt nicht mit uns nach unsern Sünden und vergilt uns nicht nach unsrer Missetat. Darauf dürfen wir vertrauen.

- G: Amen.**

PSALM (der angezeigte Psalm wird im Wechsel gesprochen)

♫ *gesungener Psalmschluss*: Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie es war im Anfang jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

KYRIE:



p: Ky - ri - e e - lei - son. G: Herr, er - bar - me dich.



Chri - ste e - lei - son. Chri - ste, er - bar - me dich.



Ky - ri - e e - lei - son. Herr, er - barm dich ü - ber uns.

GLORIA

P

I: Eh - re sei Gott in der Hö - he

G

II: und auf Er - den Fried, den Men - schen ein Wohl - ge - fal - len.

GROSSER LOBGESANG (I = Liturg, II = Gemeinde)

I: Wir lo - ben dich, wir beten dich an,
II: wir prei - sen dich, wir sagen dir Dank
I+II: umdei - ner gro - ßen Eh - re wil - len, I: Herr Gott, himm - li - scher Kö - nig,
II: Gött, all - mäch - ti - ger Va - ter.
I+II: Herr - in - ge - bor - ner Sohn, Je - su Chri - ste, du Al - ler - höch - ster.
I: Herr Gott, Lamm Got - tes, II: ein Sohn des Va - ters,
I: der du hin - nimmst die Sünd der Welt: er - barm dich un - ser,
II: der du hin - nimmst die Sünd der Welt: nimm an un - ser Ge - bet,
I+II: der du sit - zest zu der Rech - ten des Va - ters, er - barm dich un - ser.
I: Denn du bist al - lein hei - lig, II: du bist al - lein der Herr,
I: du bist al - lein der Höchst, Je - su Chri - ste,
II: mit dem Heil - gen Geist in der Herr - lich - keit Gott des Va - ters.
I+II: A - men.

TAGESGEBET

(die Gemeinde nimmt wieder Platz)

VERKÜNDIGUNG UND BEKENNTNIS

EPISTELLESUNG BZW ALTTESTAMENTLICHE LESUNG *(aus den neutest. Briefen o. dem Alten Testament)*



LIED *(dabei sammeln wir im Klingelbeutel eine Kollekte für diakonische Aufgaben in unserer Gemeinde und die Kinder- und Jugendarbeit)*

(Die Gemeinde steht auf)

♪ Ehr sei dir, o Herre

EVANGELIUMSLESUNG

♪ Lob sei dir, o Christe

APOSTOLISCHES GLAUBENSBEKENNTNIS

Ich glaube an **Gott**, den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erden.

Und an **Jesus Christus**, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tag auferstanden
von den Toten, aufgefahren in den Himmel.

Er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters.

Von dort wird er kommen zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den **Heiligen Geist**, die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.

(Die Gemeinde nimmt wieder Platz)

LIED

PREDIGT

LIED

(wenn kein Abendmahl gefeiert wird, folgen Abkündigungen, Fürbitten und Segen)

ABENDMAHL *(an jedem 1. Sonntag im Monat und an Festtagen)*

Die Gemeinde steht auf und singt im Wechsel



PRÄFATIONSGBET

Wahrhaft würdig und recht....

SANCTUS (gemeinsam gesungen)



Hei - lig, hei - lig, hei - lig, ist Gott, der Her - re Ze - ba - oth:
voll sind Him - mel und Er - de sei - ner Herr - lich - keit.
Ho - si - an - na in der Hö - he.
Ge - lo - bet sei, der da kommt im Na - men des Her - ren,
Ho-si-an-na in der Hö - he.

EINSETZUNGSWORTE

danach sprechen wir gemeinsam:

Deinen Tod, o Herr, verkünden wir und deine Auferstehung preisen wir bis du kommst in Herrlichkeit

VATERUNSER

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

CHRISTE, DU LAMM GOTTES



Chri-ste, du Lamm Got-tes, der du trägst die Sünd der Welt, er-
barm dich un - ser. Chri-ste, du Lamm Got-tes, der du trägst die
Sünd der Welt, er-barm dich un - ser. Chri-ste, du Lamm Got-tes,
der du trägst die Sünd der Welt, gib uns dei - nen Frie - den.
A - men.

EINLADUNG

Kommt her, denn alles ist bereit. Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist!

Austeilung

Zum Abendmahl sind nach evangelischem Verständnis Christen aller Konfessionen eingeladen. Wir stellen uns im Halbkreis in der Vierung vor den Altarstufen auf. Pfarrer bzw. Presbyter reichen Oblaten und Kelch. In unserer Gemeinde sind zwei Formen üblich:

- *Sie essen die Oblate und trinken aus dem Kelch oder*
- *Sie behalten die Oblate in der Hand und tauchen sie dann in den Kelch ein (sog. intinctio).*

Danklied

SENDUNG UND SEGEN

ABKÜNDIGUNGEN

FÜRBITTENGEBET

P: Gehet hin im Frieden des Herrn!

G: **Gott sei ewiglich Dank!**

SEGEN

♪ Amen

ORGELNACHSPIEL

(dabei bleiben wir sitzen, nur zwei Presbyter gehen zur Türe)